



Kinder- und Jugendparlament der Hansestadt Wismar  
**PROTOKOLL**

**15. Beratungsrunde des Kinder- und Jugendparlaments der Hansestadt Wismar**  
(Legislaturperiode 2013 bis 2015)

---

Sitzungstermin:	10.11.2014
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:00 Uhr
Ort, Raum	KiJuPa-Büro im KJFZ, Friedrich-Techen-Straße 20, 23966 Wismar

---

Beratungsteilnehmer:

**Anwesende Mitglieder**

Schukat	Enrico	Betreuer
Demuth	Juliane	sM
Gottschling	Malena	sM
Jantzen	Paul	sM
Pilz	Tobias	SM
Rabe	Johanna Emma	sM
Taft	Ole	sM
Warna	Robert Alexander	sM - Vorsitzender

**Gäste**

Gründemann	Kathrin	(Bürgerin – Anregung Skaterpark)
Gründemann	Tim	
Sawatzki	Ellen	(Streetworkerin – KJFZ)

sM = stimmberechtigtes Mitglied

bM = beratendes Mitglied

AG = Arbeitsgruppe der Bürgerschaft

## **T a g e s o r d n u n g :**

### Öffentlicher Teil

- 1 Beratung - Skaterpark
- 2 Arbeitsgruppen - Neuordnung / Aufgabenverteilung / Mitglieder der AG's
- 3 Planung - Sozialer Tag 2015
- 4 Planung - Wahl des neuen KiJuPa 2015
- 5 Planung - nächste Sitzung am 25.11.2014
- 6 Sonstiges

### Protokoll:

<b>TOP 1 Beratung - Skaterpark</b>
------------------------------------

Es wird sehr ausgiebig über die Pro und Contra zur Errichtung einer Skaterbahn diskutiert.

- Standort
- Sicherheit
- Ausstattung
- Finanzierung

### Festlegung:

**Die Mitglieder des KiJuPa tragen die Informationen und ihre Ideen zusammen und legen diese dem Bürgermeister und der Bürgerschaft vor.**

Weiter wird diskutiert, dass der kleiner Skaterpark in der Erich-Weinert-Promenade, im Park verbessert werden soll.

- Kahlschlag der Büsche und Bäume (um die Sicherheit zu erhöhen)
- mehr Licht
- ggf. die Ausstattung reparieren, erneuern

Um das zu planen, sollte der Bürgermeister und ein Vertreter des EVB zu einer der nächsten Beratungen eingeladen werden.

<b>TOP 2 Arbeitsgruppen - Neuordnung / Aufgabenverteilung / Mitglieder der AG's</b>
---

Aktuell gibt es keine Themen, welche in den Arbeitsgruppen beraten werden.

### TOP 3 Planung – Sozialer Tag 2015

Um die Planungen voranzutreiben muss beraten werden, wie und wann der Aktionstag im kommenden Jahr durchgeführt werden soll.

Die Schulleiter sollen angeschrieben und zur Beratung eingeladen werden.

Die grundlegenden Planungen stehen (wie aus vorherigen Beratungen schon hervorgeht) fest.

Die Grundplanungen müssen jedoch noch festgelegt werden.

### TOP 4 Planung – Wahl des neuen KiJuPa 2015

Grundlegend sollte die Planung für die Wahl im kommenden Jahr festgelegt werden.

Es wird darüber diskutiert, ob es wieder eine Art Ideenwerkstatt geben soll.

Im Februar sollen die Kandidaten für die Wahl feststehen, so dass die weiteren Planungen vorangetrieben werden können um eine Wahl im April oder Mai 2015 zu gewährleisten.

### TOP 5 Planung – nächste Sitzung am 25.11.2014

Es liegen keine Anträge für die 10. Sitzung vor. Themen können jedoch noch bis zum 21.11.2014 gesendet werden.

### TOP 6 Sonstiges

Es sollen Bürozeiten für das KiJuPa-Büro festgelegt werden.

Johanna macht den Vorschlag dafür eine Umfrage zu starten.

Grundsätzlich steht die Idee, dass zum Beispiel immer der 3. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr als feste Bürozeit genutzt werden soll.

Robert Alexander Warna  
Vorsitzender

Enrico Schukat  
Protokoll